

## MEDIENMITTEILUNG

21.8.2008

### **Schweizer Finanzplatz-Infrastruktur mit erfreulichen Halbjahresergebnissen und neuer Marke SIX Group**

#### **Gebührenreduktionen in Wertschriftenhandel und -dienstleistungen**

Die Swiss Financial Market Services AG konnte in den ersten sechs Monaten ihre Geschäftstätigkeit gegenüber dem Vorjahr insgesamt deutlich ausbauen. Dem Rückgang im Wertschriftenhandel stehen höhere Transaktionsvolumina in den Geschäftsfeldern Wertschriftendienstleistungen, Finanzinformationen und Zahlungsverkehr gegenüber. Im Rahmen der Strategiewerke und Integrationsaktivitäten hat die Gruppe eine neue Markenstrategie entwickelt. Die Swiss Financial Market Services AG tritt künftig unter dem Namen SIX Group AG auf. Diese Dachmarke steht für Swiss Infrastructure and Exchange. Das Unternehmen plant zudem substantielle Gebührenreduktionen in den Bereichen Wertschriftenhandel und -dienstleistungen. Als Nachfolger des zurücktretenden Verwaltungsratsmitglieds Dr. Martin Sieg Castagnola wird als Vertreter der Kantonalbanken Dr. Philipp Halbherr, Mitglied der Generaldirektion, Leiter Geschäftseinheit Investment Banking, Zürcher Kantonalbank, zur Wahl vorgeschlagen.

#### **Erfreuliches Halbjahresergebnis**

Der Start von Swiss Financial Market Services war geprägt von guten Marktbedingungen und stark steigenden Transaktionsvolumina. Für die ersten sechs Monate weist die Gruppe erstmals Nettoerlöse von insgesamt CHF 773,6 Mio. aus. Dr. Urs Rügsegger, Group CEO, zum ausgezeichneten Resultat: «Das Umfeld wird für die Finanzbranche schwieriger. Umso bedeutender ist es, dass wir im ersten Halbjahr einerseits die Volumina in wichtigen Dienstleistungen weiter steigern und andererseits wichtige strategische Ziele erreichen konnten.» Aufgrund der besonderen Herausforderungen, vor denen die globalen Finanzmärkte wie auch der Finanzplatz Schweiz stehen, wird für das zweite Halbjahr ein leicht schwächeres Wachstum erwartet. Das Zusammenführen der drei ehemaligen Gesellschaften SWX Group, Telekurs Group und SIS Group ist planmässig unterwegs und die dabei gesteckten Ziele wurden erreicht.

#### **Ausblick**

Die Swiss Financial Market Services bleibt für das 2. Halbjahr vorsichtig optimistisch. Während die Börsenentwicklung schwierig zu prognostizieren ist, lässt das Kartengeschäft nach wie vor eine positive Entwicklung erwarten. Die Integrati-

Media Relations

Swiss Financial Market  
Services AG

Selnaustrasse 30

Postfach

CH-8021 Zürich

Tel: +41(0)58 854 26 75

Fax: +41(0)58 854 27 10

pressoffice@sfms.com

www.sfms.com

onsarbeiten werden weitergeführt und vertieft mit dem Ziel, sämtliche Dienstleistungen der SFMS für die Kunden zu optimieren.

Das Geschäftsfeld *Wertschriftenhandel* verfügt über eine starke Position im Handel mit Schweizer Wertschriften und über eine exzellente Ausgangslage im globalen Derivatmarkt. In den ersten sechs Monaten beliefen sich die Nettoerlöse im Wertschriftenhandel auf CHF 272,4 Mio. Die Börsenumsätze (Handelsumsätze SWX Swiss Exchange und SWX Europe) verzeichneten einen Rückgang um 17,8% auf CHF 1'037 Mrd. (in der Vorjahresperiode CHF 1'260 Mrd.). Bei der Eurex stieg die Anzahl der gehandelten Kontrakte um 18,1% auf 1'146 Mio. Stück (im Vorjahr 971 Mio.). Scoach Schweiz, die Börse für strukturierte Produkte, wies im ersten Halbjahr einen Wertpapierhandelsumsatz von CHF 31,2 Mrd. aus (im Vorjahr CHF 40,3 Mrd.).

Das Geschäftsfeld *Wertschriftendienstleistungen* verfügt über eine sehr gute Ausgangslage in einem sich stark verändernden internationalen Umfeld. Die Nettoerlöse erreichten im ersten Halbjahr CHF 117,8 Mio. Als Folge der volatilen Märkte stieg die Anzahl der Transaktionen um ausserordentliche 47,8% auf 29,0 Millionen (im Vorjahr 19,6 Mio.). Dabei sticht speziell das Clearing-Geschäft mit einem markanten Zuwachs um 133,7% von 5,2 Mio. auf 12,2 Mio. Clearing-Transaktionen hervor. Auf der andern Seite kamen die verwahrten Wertpapierbestände als Folge der Kursrückgänge unter Druck.

Nach der Übernahme des Finanzinformationsgeschäfts der französischen Fininfo im letzten Herbst weist das Geschäftsfeld *Finanzinformationen* für die ersten sechs Monate Nettoerlöse von CHF 205,4 Mio. (im Vorjahr 120,7 Mio.) aus. Erfreulich sind insbesondere der weitere Ausbau der Kundenbasis beim Valordatenfeed und die anhaltenden Markterfolge bei den Display-Terminals in der Schweiz. Dank der in den letzten beiden Jahren aufgebauten Datenzentren in Mumbai und Krakau konnte das weiterhin stark steigende Volumen an Kurs- und Valorendaten erfolgreich bewältigt werden.

Das Geschäftsfeld *Zahlungsverkehr* profitiert vom anhaltenden Trend zum bargeldlosen Bezahlen und treibt die Internationalisierung des Kartengeschäfts erfolgreich voran. Die Nettoerlöse betrugen insgesamt CHF 173,6 Mio. Der Kreditkartenumsatz stieg in den ersten sechs Monaten um 12,6% auf CHF 6,0 Mrd. (im Vorjahr CHF 5,3 Mrd.) und der Umsatz mit Debitkarten um 10% auf CHF 9,1 Mrd. (im Vorjahr CHF 8,3 Mrd.). Im Processingbereich verhelfen neue europäische Kunden, die ihre Zahlungstransaktionen in der Schweiz verarbeiten lassen, dem internationalen Geschäft zu hohen Wachstumsraten. Dank der neu abgeschlossenen Verträge mit der PayLife Bank GmbH, Wien, wird sich ab 2010 die Anzahl der bei Telekurs Card Solutions verarbeiteten Kartentransaktionen mehr als verdoppeln. Über das Interbank Zahlungssystem SIC wurden im ersten Halbjahr 180,6 Mio. Transaktionen (im Vorjahr 174,5 Mio.) verarbeitet, was einer Zunahme um 3,5% entspricht.

## **Neue Dachmarke**

Anfang Januar wurde die Fusion zwischen der SWX Group, Telekurs Group und SIS Group offiziell unter dem Namen «Swiss Financial Market Services» vollzogen. Das neu entstandene Unternehmen wird auch in Zukunft als starker Partner für Dienstleistungen im Bereich der Finanzplatz-Infrastruktur auftreten. Diese strategische Stossrichtung soll nun nach innen und aussen noch deutlicher sichtbar werden. Das Unternehmen wird künftig unter dem Namen SIX Group AG auftreten. SIX steht dabei für **S**wiss **I**nfrastructure and **E**Xchange.



Der neue Corporate Brand besiegelt den erfolgreichen Zusammenschluss der drei Gründungspartner. Gleichzeitig ist die Umfirmierung Symbol für neu formulierte Ambitionen: Die auf Internationalisierung und Innovation ausgerichtete Unternehmensstrategie wird es erlauben, die anstehenden Herausforderungen zu meistern und sich bietende Möglichkeiten konsequent zu nutzen. Gleichzeitig dokumentiert der einheitliche Marktauftritt den Willen, den Kunden integrierte Lösungen anzubieten. Gegenüber den Mitarbeitenden versinnbildlicht das gruppenweit abgestimmte Erscheinungsbild die Bedeutung einer engagierten Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe zum Vorteil der Kunden.

## **Preisreduktionen in den Bereichen Wertschriftenhandel und -dienstleistungen**

Im Rahmen der vom Verwaltungsrat verabschiedeten Strategie sollen die Aktionäre und Nutzer der Infrastruktur primär von wettbewerbsfähigen Preisen profitieren. Zu diesem Zweck werden noch im 2. Semester des laufenden Jahres verschiedene Tarife massiv gesenkt. Die Marktteilnehmer profitieren dabei von Einsparungen in der Höhe von CHF 55 Mio. im Wertschriftenhandel sowie von CHF 25 Mio. bei Wertschriftendienstleistungen. Die SWX Swiss Exchange/SWX Europe und die SIS SegalInterSettle werden die Einzelheiten der Gebührenreduktionen rechtzeitig bekanntgeben.

## **Änderung im Verwaltungsrat**

Dr. Martin Sieg Castagnola, Mitglied der Generaldirektion und Leiter Investment & Private Banking, ZKB, der die Kantonalbanken im Verwaltungsrat vertreten hatte, wird eine neue berufliche Herausforderung annehmen und per 31. August 2008 als Mitglied des Verwaltungsrates von Swiss Financial Market Services zurücktreten. Als Nachfolger wurde Dr. Philipp Halbherr, Mitglied der Generaldirektion, Leiter Geschäftseinheit Investment Banking, Zürcher Kantonalbank, zur Wahl vorgeschlagen.

**Für weitere Auskünfte:**

Werner Vogt, Head Media Relations

Telefon: +41(0)58 854 26 75

Fax: +41(0)58 854 27 10

E-Mail: [pressoffice@sfms.com](mailto:pressoffice@sfms.com)

*Die Swiss Financial Market Services AG betreibt die schweizerische Finanzplatzinfrastruktur und bietet weltweit umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wertschriftenhandel und -abwicklung sowie Finanzinformationen und Zahlungsverkehr an. Das Anfang 2008 aus dem Zusammenschluss von SWX Group, SIS Group und Telekurs Group entstandene Unternehmen befindet sich im Besitz seiner Nutzer (160 Banken verschiedenster Ausrichtung und Grösse) und erwirtschaftet mit rund 3600 Mitarbeitenden und einer Präsenz in 23 Ländern einen Umsatz von über 1,5 Milliarden Schweizer Franken.*

*Als einer der führenden europäischen Börsen- und Infrastrukturbetreiber bietet die Swiss Financial Market Services erstklassige Dienstleistungen rund um den schweizerischen und grenzüberschreitenden Handel und die Zulassung von Effekten an. Die weiteren Geschäftsfelder der Unternehmensgruppe umfassen kostengünstige und effiziente Dienstleistungen in den Bereichen Clearing, Abwicklung, Verwahrung und Verwaltung von Wertschriften sowie internationale Finanzinformationen für Anlageberatung, Vermögensverwaltung, Portfoliomanagement, Finanzanalyse und Wertschriftenabwicklung. Schliesslich decken die Dienstleistungen im Zahlungsverkehr die Akzeptanz und Verarbeitung von Zahlungen mit Kredit-, Debit- und Kundenkarten sowie die Abwicklung von Interbank-Zahlungen und e-Rechnungen ab.*